

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.12. 2009

Überarbeitet am: 02.12.2009

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

Angaben zum Produkt

Handelsname: Bitumen Dachdicht BTM

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung: Spachtelmasse auf Bitumenbasis

Hersteller/Lieferant:

Debratec GmbH
 Industriestraße 1-7
 D-01936 Schwepnitz
 www.debratec.de
 info@debratec.de
 Tel. 0049 (0)35797 646 0
 Fax 0049 (0)35797 646 190

Notfallauskunft: 24-Stunden-Notrufnummer des GGIZ Erfurt: +49-361-730730

2 Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung: entfällt

Besondere Gefahren für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung. Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.
 Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.
 Auch nach Gebrauch Kartusche nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.






Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen. Neutrale, pastöse Dichtmasse auf Basis Bitumen, Testbenzin, mineralischen und organischen Füllstoffen.

Gefährliche Inhaltsstoffe		
CAS: 64742-82-1 EINECS: 265-185-4	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere  Xn,  N; R 10-51/53-65-66	10-30%
CAS: 8030-78-2 EINECS: 232-447-5	Quaternäre Ammoniumverbindungen, Trimethylalkalkyl, Chloride  C,  Xn,  N; R 22-34-50	≤ 1 %

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Nach Einatmen:** Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt:** Im Allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.
- Nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen und dieses Sicherheitsdatenblatt sehen lassen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Geeignete Löschmittel:** CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl



Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.12. 2009

Handelsname: fischer Dachdichtstoff DD

Überarbeitet am: 02.12.2009

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Auf Grund des Anteils an organischen Komponenten (Bitumen) entsteht bei der Verbrennung dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen der Brandgase kann zu ernststen Gesundheitsschäden führen.

Besondere Schutzausrüstung: Ggf. Atemschutz erforderlich. Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen beachten. Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/ leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Umweltschutzmassnahmen: Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen. Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang:

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen beachten. Kontakt mit Augen und Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Elektrostatische Aufladung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe Punkt 8. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorkehrungen beachten. Aerosolbildung vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten -nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Vorschriften für den Umgang mit brennbaren Flüssigkeiten beachten (TRbF). Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus.

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Vorschriften für den Umgang mit brennbaren Flüssigkeiten beachten (TRbF). Böden müssen flüssigkeitsdicht sein, ggf. Auffangwannen. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen, aufrecht lagern. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zünd- und Wärmequellen fernhalten. Elektrostatische Aufladung vermeiden. Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/ leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten.

Zusammenlagerungshinweis: Nicht erforderlich.

Lagerklasse:-

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündlich

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Zünd- und Wärmequellen vermeiden. Bei der Verarbeitung für ausreichende Lüftung sorgen. Elektrostatische Aufladung vermeiden.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nicht mit verschmutzten Händen in den Augen reiben. **Atemschutz:** Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich. Dämpfe nicht einatmen.

Handschutz:

Kontakt mit der Haut vermeiden. Schutzhandschuhe tragen. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

 Druckdatum: 02.12. 2009
 Handelsname: **fischer Dachdichtstoff DD**

Überarbeitet am: 02.12. 2009

Handschuhmaterial:

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials: Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz:


Dichtschießende Schutzbrille. Kontakt mit den Augen vermeiden.

Körperschutz: Arbeitsschutzbekleidung

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben	
Form:	pastös
Farbe:	schwarz
Geruch:	charakteristisch
Zustandsänderung:	
Schmelzpunkt / Schmelzbereich:	nicht bestimmt
Siedepunkt / Siedebereich:	160 °C
Flammpunkt:	21 – 55 °C
Zündtemperatur:	235 °C
Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
Explosionsgrenzen:	
Untere:	0,7 vol.-%
Obere:	7,0 vol.-%
Dampfdruck bei 20 °C:	nicht bestimmt
Dichte bei 20 °C:	1,3 g/ml
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	
	nicht bzw. wenig mischbar
Lösemittelgehalt:	
VOC (EU):	18 %
VOC (EU):	234,0 g/L

10 Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung/zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Gefährliche Reaktionen: Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Toxikologische Angaben

Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD / LC50-Werte:		
64742-82-1 Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere		
Oral	LD 50	> 5000 mg / kg (Ratte)
Derma	LD 50	> 2000 mg / kg (Ratte)

Primäre Reizwirkung:

an der Haut: keine Reizwirkung

am Auge: keine Reizwirkung

Sensibilisierung: keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gesundheitsschädlichen Wirkungen zu erwarten.



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.12. 2009
Handelsname: **fischer Dachdichtstoff DD**

Überarbeitet am: 02.12.2009

12 Umweltspezifische Angaben

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit): -

Sonstige Hinweise:

Nicht in größeren Mengen in Gewässer, das Grundwasser oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Ökotoxische Wirkungen:

Schädlich für Fische.

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund. Schädlich für Wasserorganismen.

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Restmengen als Sondermüll entsorgen oder nach dem Aushärten als Bitumen einer Wiederverwertung zuführen.

Europäischer Abfallkatalog

Europäisches Abfallverzeichnis	
08 04 09 (Anstrichmittel)	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID und GGVs/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):

ADR/RID-GGVs/E Klasse: 3 Entzündbare flüssige Stoffe
Kemler-Zahl: 30
UN-Nummer: 3295
Verpackungsgruppe: III
Gefahrzettel: 3
Bezeichnung des Gutes: 3295 KOHLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG, N.A.G.
Begrenzte Menge (LQ): LQ7
Beförderungskategorie: 3
Tunnelbeschränkungscode: E
Bemerkungen: Entspricht Punkt 2.2.3.1.5 der ADR-Vorschriften
 Unterliegt nicht den ADR-Vorschriften für Verpackungen ≤ 450 L

Seeschifftransport IMDG/GGVSee:

IMDG/GGVSee-Klasse 3
UN-Nummer: 3295
Label: 3
Verpackungsgruppe: III
EMS-Nummer: F-E, S-E
Marine pollutant: Nein
Richtiger techn. Name: HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S.
Bemerkungen: Entspricht Punkt 2.3.2.5 von IMDG.
 Unterliegt nicht dem IMDG-Kapitel 4.1, 5.2 end 6.1 für Verpackungen < 30 L

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:

ICAO / IATA-Klasse: 3
UN / ID-Nummer: 3295
Label: 3
Verpackungsgruppe: III
Richtiger techn. Name: HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S.

(Fortsetzung auf Seite 5)
Seite: 5 / 5

**Sicherheitsdatenblatt****gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 02.12. 2009

Handelsnahme: fischer Dachdichtstoff DD

Überarbeitet am: 02.12.2009

15 Angaben zu Rechtsvorschriften**Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere

R-Sätze:

10 Entzündlich.

52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen..

S-Sätze:

2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

23 Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

29/56 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

43 Zum Löschen Sand, Kohlendioxid oder Pulverlöschmittel, kein Wasser verwenden.

46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

60 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

Nationale Vorschriften:**Klassifizierung nach Betriebsicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündlich**Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.**16 Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Erkenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante R-Sätze:

10 Entzündlich.

52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen..

Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Umweltschutz